

Außerordentliche Hauptversammlung des Kreises Osterzgebirge im SBS.

Karl Barthel mit großer Mehrheit wieder 1. Vorsitzender

Der in Dresden abgehaltenen Hauptversammlung des Kreises Osterzgebirge im SBS-Berband Sachsen kam eine außerordentliche Bedeutung zu, denn das Wohl und Wehe des Gebirgs- und Provinzvereine stand auf dem Spiel, da zu dem Hauptpunkt der Tagesordnung, den Neuwahlen des Gesamtvorstandes, ein Antrag einer oppositionellen Minderheit vorlag, der darauf hinausging, den bisherigen, dem Kreis 25 Jahre treu geweihten Vorsitzenden Karl Barthel (Sektion Dresden des DÖAV) nicht wieder zu wählen. Karl Barthel, der seit einem Vierteljahrhundert seine reichen sportlichen und verwaltungstechnischen Erfahrungen im Dienst aller Interessen der ostfälischen Skiläufer und vornehmlich auch der Provinz- und Gebirgsvereine gestellt hatte, wurde aber eine Segnung zuteil, wie sie wohl selbst von der optimistischsten Seite nicht erwartet wurde. Das zeigte sich allein schon darin, daß von den 92 dem Kreis angehörigen Vereinen 78 mit 886 Stimmen vertreten waren.

Karl Barthel nahm zunächst außerhalb der Geschäftssordnung Gelegenheit, dem verstorbenen Ehrenvorsitzenden Willy Doenges (Dresdner SCL-Club), einen zu Herzen gehenden Nachruf zu widmen. Die Versammlung gebot die Verstorbenen durch Erheben von den Plätzen. Ab dann wurde nach langer Debatte beschlossen, jedes Vorstandsmitglied in einzelnen und nicht „en bloc“, wie es von der Opposition beantragt war, zu wählen. Zum 1. Vorsitzenden lagen zwei Vorstellungen vor, nämlich Walter Schneider (Dresdner Skiläufervereinigung) und Karl Barthel (Sektion Dresden des DÖAV). Karl Barthel wurde mit der überwältigenden Mehrheit von 115 Stimmen wieder zum 1. Vorsitzenden gewählt. Auf Schneider entfielen 97 Stimmen, während 21 Stimmzettel unbeschrieben abgegeben wurden. Kam schon bei der Wahl des 1. Vorsitzenden eindeutig zum Ausdruck, daß der von der Minderheit eingebrachte Wahlvorschlag keinen starken Anklang fand, so steigerte sich der Willen der Versammlung noch im Verlauf der weiteren Wahlhandlung, die sich leider auf nicht weniger als fünf Stunden erstreckte und damit ihr Ende fand, daß der Wahlvorschlag der Opposition, von wenigen Ausnahmen abgesehen, eine scharfe Ablehnung fand.

Der neue Vorstand sieht sich wie folgt zusammen:

1. Vorsitzender: Karl Barthel (Sektion Dresden des DÖAV); 2. Vorsitzender: Dr. Thos. Baumberger (Ski-Club); 1. Schriftführer: Dr. Heinrich (Sektion Dresden des DÖAV); 2. Schriftführer: Hrl. Kosten (Dresdner Skigilde); 1. Rechner: Bergmann (Dresdner Skiläufervereinigung); 2. Rechner: Bandgraf (VSB, Dresden); Kreisleiterwart: Stark (Dresdner Ruderverein); Pressewart: Lorenz (Dresdner Turnlehrer-Verein); Ausschuß für Sport: Koch (Sektion Dresden des DÖAV), Schneider (Dresdner Skiläufervereinigung), Sobel (Alpiner SC, Dresden), Hugo Schmidt (Sittauer Ski-Club), Klemm (VSB, Geising), Stemmle (Ski- und Rodellclub Alberg-Hirschsprung), Kampfrath (Freiberger Schwimm- und Ski-Club); Ausschuß für Jugendpflege: Pehsel (VTS, Dresden), Hans Hempel (Dresdner Skigilde), F. H. Schmidt (Dresdner Ski-Club), Schärschmidt (Dresdner Skiläufervereinigung), Illgen (Dresdner Turnlehrer-Verein), Reinhard (Geising), Rist (Sektion Meissen des DÖAV), Siegesmund (Skiclub Lausche-Waltersdorf), Montag (Ski-Club Görlitz); Ausschuß für Tourismus: Wormig (Dresdner Ski-Club), Walt, Hempel (SC, Oberbärenburg), Ehrlisch (Sächs. Bergsteigerbund), Hildebrandt (Sektion Meissen des DÖAV); Rechnungsprüfer: Heldmann (Dresdner Ruderverein), Estel (Voseidon Dresden); Wahlausschuß: Mitsche (Dresdner Ruderverein), Roed (Alpiner SC Dresden), Höhne (Dresdner Skiläufervereinigung), Höfle (Turnerschaft 1877 Dresden), Wendt (Virtuosa SC), Kühl (Sektion Meissen des DÖAV), Liebert (VSB, Geising).

In spät vorigerlicher Stunde berichtete dann Walter Schneider (Dr. SCL B.) über die Arbeit der auf der letzten VB. gewählten Schanzenkommission über den evl.

Um- und Ausbau der Geisingbergshütze.
Er erklärte, daß es mit Hilfe größerer Erdbewegungen durchaus möglich sei, die Sprungweiten bis auf 90 m zu erweitern. Die Schanzengemeinschaft (Kreis Osterzgebirge, Stadt Altenberg, Arbeiter-Turn- und Sport-Bund) habe

die Genehmigung zu dem geplanten Ausbau der Schanze erteilt. Aus dem freiwilligen Arbeitsdienst seien vom 11. Juli bis 26. November je 50 Arbeitskräfte zu je 8ständiger werktäglicher Arbeit zur Verfügung. Die Versammlung beschloß nach verschiedenen Debatten, den Vorsitzenden Barthel und den 1. Schriftführer Dr. Heinrich der Schanzenkommission beizubringen. Die etwa notwendig werdenden 2000 RM. zum Ankauf von Materialien sollen durch die Aufnahme eines Darlehens aufgebracht werden. Der letzte Punkt „Verschiedenes“ brachte die Wahlen der Vertreter des Kreises bei der im Herbst stattfindenden Hauptversammlung des SBS-Berband Sachsen. Hierzu wurden Barthel, Dr. Heinrich und Walter Schneider abgeordnet. 1. Rechner: Bergmann (Dresdner Skiläufervereinigung); 2. Rechner: Bandgraf (VSB, Dresden); Kreisleiterwart: Stark (Dresdner Ruderverein); Pressewart: Lorenz (Dresdner Turnlehrer-Verein); Ausschuß für Sport: Koch (Sektion Dresden des DÖAV), Schneider (Dresdner Skiläufervereinigung), Sobel (Alpiner SC, Dresden); Ausschuß für Jugendpflege: Pehsel (VTS, Dresden), Hans Hempel (Dresdner Skigilde), F. H. Schmidt (Dresdner Ski-Club), Schärschmidt (Dresdner Skiläufervereinigung), Illgen (Dresdner Turnlehrer-Verein), Reinhard (Geising), Rist (Sektion Meissen des DÖAV), Siegesmund (Skiclub Lausche-Waltersdorf), Montag (Ski-Club Görlitz); Ausschuß für Tourismus: Wormig (Dresdner Ski-Club), Walt, Hempel (SC, Oberbärenburg), Ehrlisch (Sächs. Bergsteigerbund), Hildebrandt (Sektion Meissen des DÖAV); Rechnungsprüfer: Heldmann (Dresdner Ruderverein), Estel (Voseidon Dresden); Wahlausschuß: Mitsche (Dresdner Ruderverein), Roed (Alpiner SC Dresden), Höhne (Dresdner Skiläufervereinigung), Höfle (Turnerschaft 1877 Dresden), Wendt (Virtuosa SC), Kühl (Sektion Meissen des DÖAV), Liebert (VSB, Geising).

Erst lange nach Eintritt der Polizeistunde konnte Höhne die Versammlung mit Dankesworten an die Teilnehmer abschließen.

Die durch Schwabach-Weier im zweiten für Kinder und im Juniorsweiter erfolgreich waren. Im Einer für Kinder siegte der B. K. K. Adam.



Eine köstliche Erfrischung ist ein guter Weinbrand mit echtem „Briesnitzer“

(Lassen Sie sich keinen kostet hergestellten Ersatz aufdrängen.)

Einkoch-Apparate

Einkochgläser, Butterkübler

Eis- und Fliegenschränke

Eschenbach-Record-Küche

Stellige Schrankgruppe, Tisch, Stuhl 290,-



Komplette Brautausstattungen
Qualitätssemmelle, - Wirtschaftsmaschinen
Rosifette Stahlwaren, Alpaka-Silber

Kahlenberg & Hoffmann

Frauenstraße 6, Dresden-A.1, Nähe Altmarkt

Spielplan der Dresdner Theater

Opernhaus

Bis mit 20. August geschlossen.

Schauspielhaus

Gastspiel Eugen Klöpfer und Ensemble.
Donnerstag (8-10): Der Kapitän. Aufer
Anrecht.

Die Komödie

Donnerstag (14): Der Mann mit den grauen
Schläfen. VB.: 4086-4086. DBB: Gr. 1: 680
bis 6700.

Residenz-Theater

Täglich 8 Uhr Sommervariété.

Central-Theater

Täglich 14 Uhr Variété.

Unglaublich

sind diese Preise!
und doch wahr!!
Aber nur 8 Tage!!!

Schlafzimmer

echt Eiche mit Birke und Nußbaum, nur RM. 440
echt Birke, Mahagoni, afr. Birnb. pol., nur RM. 625

Speisezimmer

pol. echt kauk. Nußbaum, 180 breit, nur RM. 560
200 " " RM. 625

Küchen

staunend billig die Preise und die Auswahl
Darum versäumen Sie nicht die 8 Tage bei

Möbel-

Scheinert

nur

Dresden, Grunaer Straße 18
und Bannowitz

Mitteldeutscher Rundfunk :: Deutsche Welle

Donnerstag, 14. Juli, Leipziger Erfahrungen mit dem freiwilligen Arbeitsdienst.

14.30: Filme der Woche.

15.00: Dr. Rieke: Photo-Scherze.

16.30: Röntgenberg: Nachmittagsconcert.

18.00: Dr. Martha Kraendel-Schulze: Hagiostische Frauenfleißung.

18.15: Steuerrundfunk.

18.30: J. Heiland: Die ersten deutschen Sängerfeste und der deutsche Gedanke.

18.50: Wir geben Auskunft.

19.00: Dr. Lauterbach: Deutscher als Sozial- und Wirtschaftsproblem.

19.30: Dr. Stenzel: Vom Dichter zur Filmcamera.

20.00: Dr. Schellertsonger. Das Leipziger Sinfonieorchester. Solist: W. Stublauth (Violin). Werke von Mozart, Beethoven, Schubert, Schumann, Liszt.

21.30: Das alte Dorf. Novelle von Leo Weismantel.

Deutsche Welle: Donnerstag, 14. Juli

15.00: H. U. Junfer: Lehrplan für deutsche Volksschule.

16.30: Dr. Stublauth: Wettbewerb im Lehrplan der Handelschulen.

17.30: Dr. Langbeinrich-Unterhos: Bücher deutscher Zukunft.

18.00: H. Silton: Jahr leichte Klavierstücke von Bartók.

18.30: Win-Rat Goslar: Sozial- und Wirtschaftsethik des Milen Testaments.

19.00: Aktuelle Stunde.

19.20: Dr. Konrad: Erfahrungen bei der Verwertung der Gärte der 1931.

19.35: Dr. Goldschmid: Röderbach als Massenwahn.

20.00: Wetter für die Landwirtschaft.

20.20: München: Ausschnitt aus dem ersten internationalen Studentenfest-Lettern.

20.30: Tages- und Sportnachrichten.

21.00: Johann Strauß, der Walzerkönig. Hörspiel von Robert Kühn.

22.00: Wetter. Tages- und Sportnachrichten.

23.00: Mittlere. Eine Stunde der Kultgemeinschaft engagiertenlosen Sängerknaben und Sänger der Büchenergenossenschaft.

23.30: Konzert der Kapelle B. B. Bemmel-Bennau.

2. Sonn. leere Zimmer

m. Zuh. in Stuben zu verm.
H. Seinje, Überzahl,
Hohe Straße 12 D.

Jahrräder

Spiegel	44 bis 50 Mark
Ballon	36 bis 65 Mark
Preisse	70, 85 u. 100 Mark
Röntgen	1.30, 1.15 Mark
2.00 bis 4.50 Mark	
Schläuche	0.50, 0.75, 1.00 Mark
Sättel	2.50 bis 7.50 Mark
Niete	0.50 bis 2.00 Mark
Rebholze	1.25 bis 4.00 Mark
Reifen	1.00 bis 4.00 Mark
Luftventile	0.45 bis 1.25 Mark
Reparatur	0.50 bis 3.00 Mark
Kettlader	0.80-2.50 Mark
Satteldecken	0.50 bis 1.50 Mark
Dynamo-Diel.	0.00 bis 12.50 Mark

Stiel, Dresden

Wettinerstraße 48.

Zum Beamerlauf: Schuh-, Rötelchen, Pappteller, %, 1/2, 1, 2 und 5 Blund Joffen, Blumen-, Leder-, Papierdecken immer am billigen bei Stiel, Dresden-N., Scheffelfstraße 12.

Reitratte

leidet schnell

wenn Sie sich verzweigen wollen. Außerdem jeden Standes u. Alters (mit u. ohne Vermögen) aus allen Gegenenden liegt vor. Einheitspreis steht möglich! Nur soziale direkte persönliche od. schriftliche Bekanntmachung, daher beste Erfolge! Langjährige, reelle, streng diskr. Ebenbaubung Gustav Franke, Dresden-A., Albrechtstraße 18, 3. Sprechst 11-16, Sonntags 11-12. Tel. 26 793. Ankunft kostenfrei!

MÖBEL

Kauf Sie jetzt anbietet, gewöhnlich billig
beim Fachmann

Dresden,
Ritterstraße 6 und 10
a. d. Neustadt. Markt.

SAISON-SCHLUSSVERKAUF

vom 13. bis 23. Juli

Das Sonder-Angebot unserer Maßabteilung

gibt eine bisher noch nie gebotene
Gelegenheit zur Beschaffung
eleganter Maßkleidung

Sorte	Stoff per Meter	Der komplette Anzug nach Maß
I	früher bis RM. 12.-	jetzt nur RM. 91.-
II	früher bis RM. 16.-	jetzt nur RM. 99.-
III	früher bis RM. 22.-	jetzt nur RM. 113.-
IV	früher bis RM. 29.-	jetzt nur RM. 125.-
V	früher bis RM. 35.-	jetzt nur RM. 139.-